

Selbsttests für Schülerinnen und Schüler:

Auszug aus der Schulmail vom 12. März 2021 (Selbsttests von Schülerinnen und Schülern)

(...)

1. Beginnend mit der ersten Lieferung soll in allen weiterführenden Schulen einmal pro Woche ein freiwilliges Testangebot für Schülerinnen und Schüler gemacht werden. Das Testangebot soll nach den Osterferien wöchentlich fortgesetzt werden. Allerdings müssen die Planungen zur Beschaffung und Auslieferung darauf Rücksicht nehmen, dass sich der Markt für Selbsttests gerade erst entwickelt und sehr große Mengen derzeit noch nicht gesichert verfügbar sind. Darauf muss bei der grundsätzlich bestehenden Absicht hingewiesen werden, die Schulen der Primarstufe sowie alle an der Schule beschäftigten Personen nach Ostern in das Testangebot einzubeziehen.

2. Die Testungen (Selbsttests) finden während der Unterrichtszeit in der Schule statt. Die genauen Einzelheiten legt die Schule fest. Lehrkräfte oder weiteres schulisches Personal wird den Testvorgang beaufsichtigen.

Medizinische Hilfeleistungen (z.B. Abstriche) sind weder erforderlich noch zulässig. Weitere und genauere Informationen erhalten Sie, wie oben bereits erwähnt, zu Beginn der kommenden Woche.

3. Ab dem 16. März 2021 werden bereits bis zu den Osterferien rund 1,8 Millionen Tests an die Schulen ausgeliefert werden können. Mit der Bereitstellung der Tests beginnen wir also schon in der kommenden Woche an den weiterführenden Schulen. Dabei haben wir uns zunächst daran orientiert, dass Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und Expertinnen und Experten von einem im Vergleich niedrigeren Infektionsgeschehen an Schulen der Primarstufe ausgehen. Folglich beginnt die Belieferung und Versorgung der Schulen, die eine Primarstufe umfassen, aufgrund der noch nicht ausreichenden Verfügbarkeit der Schnell-Selbsttests nach den Osterferien und nach den Impfungen der Lehrkräfte an diesen Schulen.

Bei der Belieferung der Schulen mit Selbsttests hat die Landesregierung berücksichtigt, dass sich alle Lehrkräfte und alle weiteren an Schulen beschäftigten Personen bis zu den Osterferien bereits zweimal pro Woche anlasslos testen lassen können. Eine Inanspruchnahme der in der kommenden Woche zu liefernden Tests durch Lehrkräfte ist daher nicht notwendig und bei der Kalkulation der Testmengen auch nicht vorgesehen.

4. Die Belieferung der Schulen mit einem Schulkontingent an Tests erfolgt ab dem 16. März 2021 bis zu den Osterferien durch das Logistikunternehmen DHL. Genaue Liefertermine für jede einzelne Schule können derzeit noch nicht mitgeteilt werden. Ich bitte alle betroffenen Schulen, für die kommende Woche eine problemlose Annahme der Lieferung und eine sichere Lagerung zu gewährleisten.

5. Die Anwendung der Tests in der Schule soll erfolgen, nachdem Ihnen das Ministerium für Schule und Bildung weitere und genauere Informationen zu Beginn der kommenden Woche gegeben hat.

(...)